

Unternehmenssitz der Dr. Falk Pharma auf dem Falk Areal, Freiburg im Breisgau

wa-ID: wa-2032015
 11/3 Verwaltungsbauten der Wirtschaft,
 Bürogebäude

Auslober/Organizer
 LIFA Breisgau GmbH, Freiburg

Projektentwicklung
 STRABAG Real Estate GmbH, Freiburg

Koordination/Coordination
 scheuven+ wachten plus
 planungsgesellschaft mbh, Dortmund

Wettbewerbsart/Type of Competition
 Nicht offener zweiphasiger Realisierungswettbewerb mit 10 Teilnehmer*innen

Wettbewerbsaufgabe/Competition assignment
 Gegenstand des Wettbewerbs ist die Erarbeitung eines architektonischen Konzepts und der Freianlagen für eine neue Unternehmenszentrale für die Dr. Falk Pharma GmbH. Als Baufläche wurde ein Grundstück auf der Entwicklungsfläche des ehem. Güterbahnhofes Freiburg Nord ausgesucht. An diesem Standort sollen mit einem beispielhaften Gebäude die Werte des Unternehmens umgesetzt werden. Dazu ist das Baugrundstück vis-à-vis der alten Lokhalle mit seiner multifunktionalen Nutzung, prädestiniert. Die Stadt Freiburg entwickelt hier ein neues, vielfältiges und lebendiges Stadtquartier mit unterschiedlichen Nutzungen – ein „Stadtquartier der kurzen Wege“. Dazu passt auch die Absicht der Dr. Falk Pharma GmbH, in ihr neues Verwaltungsgebäude auch andere Nutzungen und Nutzer zu integrieren. Auf dem Wettbewerbsgrundstück soll eine Bebauung mit einer BGF von ca. 18.500 m² für die Dr. Falk Pharma GmbH und Büro-, Tagungs- und Gastronomieflächen für die Nutzung durch Dritte realisiert werden.

Preisgerichtssitzung/Jury meeting
 2. Phase 22. Februar 2022

1. Preis/1st Prize
 COBE Copenhagen, Nordhavn
 Dan Stubbergaard

3. Preis/3rd Prize
 Gewers & Pudewill, Berlin
 Henry Pudewill · Georg Gewers
 w+p Landschaften, Offenburg
 Hans-Jörg Wöhrle

3. Preis/3rd Prize
 Barkow Leibinger Architekten, Berlin
 Prof. Regine Leibinger · Frank Barkow
 capatti staubach urbane landschaften, Berlin
 Tancredi Capatti · Matthias Staubach

4. Preis/4th Prize
 Sacker Architekten, Freiburg
 Christopher Höfler
 Freisign Landschaftsarchitektur, Freiburg
 Ane Nieschling



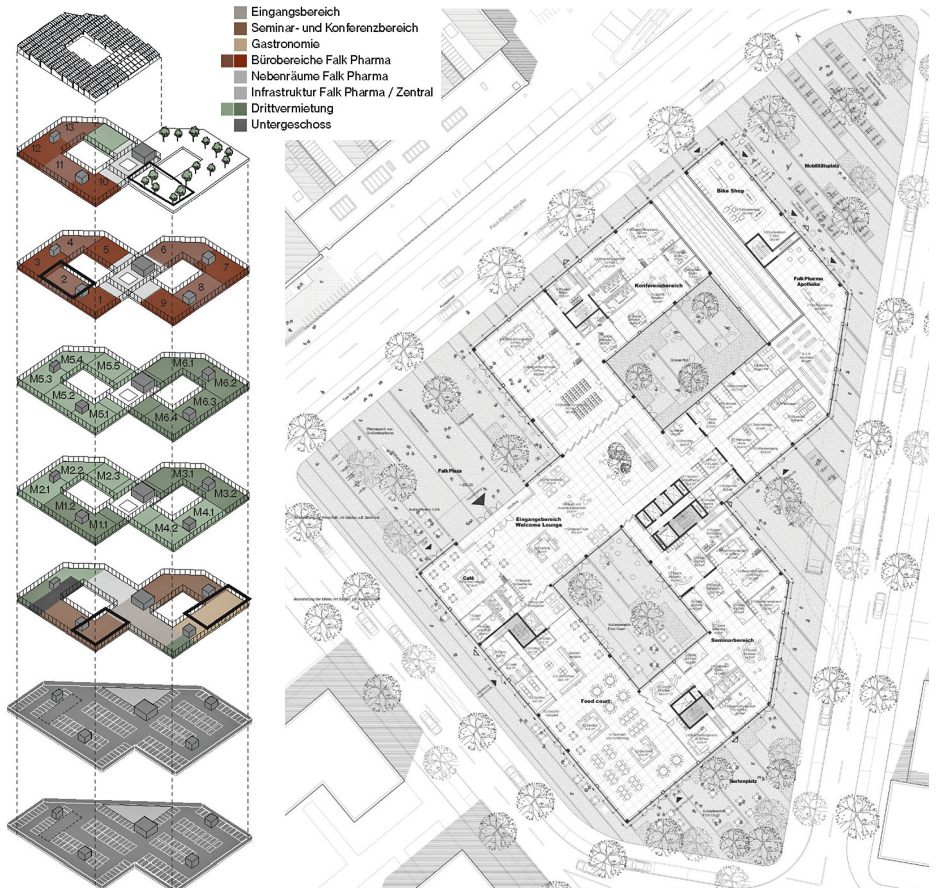
Perspektive von Norden – Der Mobilitätsplatz und Paul-Ehrlich-Straße



Lageplan



Das Atrium



1. Preis/1st Prize COBE Copenhagen, Nordhavn

Erdgeschoss



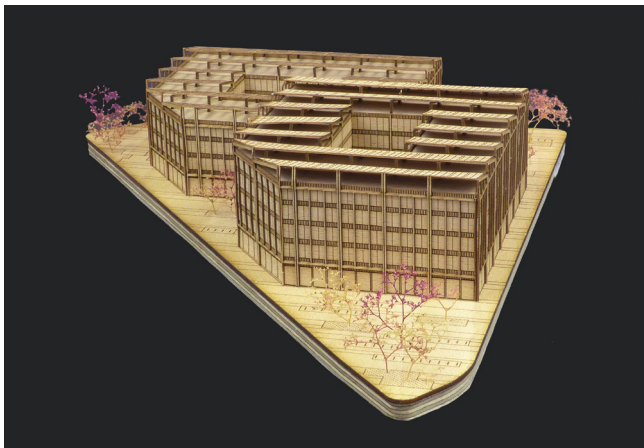
Mehr zum Wettbewerb
 finden Sie online!
www.wettbewerbe-aktuell.de



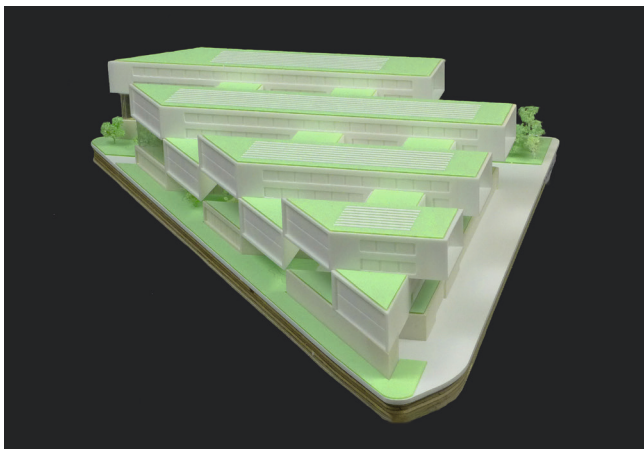
DAS DACH,
STARK WIE EIN STIER

FASSADENSYSTEME AUS ALUMINIUM

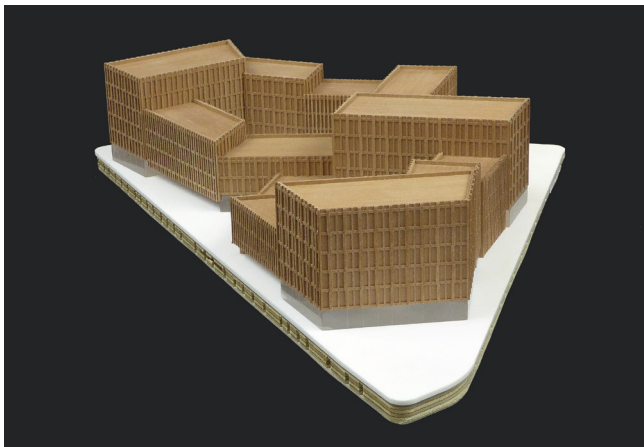
LEICHT | FUNKTIONAL |
NACHHALTIG | SICHER



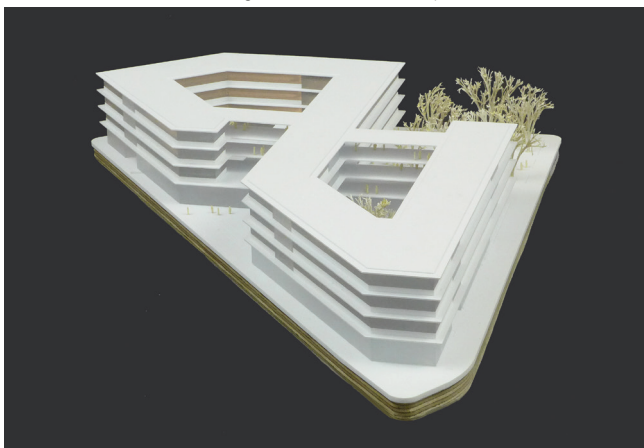
1. Preis/1st Prize COBE Copenhagen, Nordhavn



3. Preis/3rd Prize Gewers & Pudewill, Berlin · w+p Landschaften, Offenburg



3. Preis/3rd Prize Barkow Leibinger Architekten, Berlin · capatti staubach, Berlin



4. Preis/4th Prize Sacker Architekten, Freiburg · Freisign Landschaftsarchitektur, Freiburg

- ALUMINIUM IST EXTREM LANGLEBIG & WARTUNGSFREI
- ALUMINIUM IST IN GESTALTUNG UND DESIGN INDIVIDUELL EINSETZBAR
- ALUMINIUM IST ÖKOLOGISCH UNBEDENKLICH
- ALUMINIUM, KEIN AUSWASCHEN VON SCHWERMETALLIONEN
- ALUMINIUM IST ZU 100% RECYCELBAR UND NACHHALTIG

TECHNISCHE DATEN FÜR PREFA WANDSCHINDEL



MATERIAL beschichtetes Aluminium, 0,7 mm stark, Zweischicht-Einbrennlackierung oder Pulverbeschichtung nach RAL oder NCS

GRÖSSE 420 × 240 mm in verlegter Fläche

GEWICHT 1 m² = ca. 2,5 kg = 10 Stück

UNTERKONSTRUKTION UND TRENNLAGE auf Vollschalung mind. 24 mm

WWW.PREFA.DE